

Liebe Mitglieder,  
liebe Freund\*innen,  
liebe Kooperationspartner\*innen,

einige aktuelle und wichtige Informationen zur Offenen Kinder- und Jugendarbeit in Niedersachsen:

### **Jugendbefragung**

Bevor wir zu unserer eigenen Umfrage kommen, soll es um die gehen, für die wir gemeinsam arbeiten und eintreten. Wie wirkt sich die Coronavirus-Entwicklung in Deutschland auf soziale Kontakte aus? Die Universität Hildesheim startet eine bundesweite Studie: Ein Forschungsteam um Dr. Andreas Herz untersucht die Bedeutung persönlicher Beziehungen in einer Zeit, in der Menschen zu räumlicher Distanz zu anderen angehalten sind. Die Universität Hildesheim sucht ab sofort Studienteilnehmer\*innen. Teilnehmen können alle Personen in Deutschland ab 18 Jahren. Die Umfrage zur Studie ist über folgenden Link zu erreichen. <https://www.soscisurvey.de/kontakte/> Die Webseite der Studie findet sich unter: [www.uni-hildesheim.de/sozkon](http://www.uni-hildesheim.de/sozkon) . Bitte leitet die Informationen über eure Einrichtungen etc. an die Jugendlichen/jungen Menschen weiter und ermutigt sie zur Teilnahme.

### **Dokumentation OKJA in Corona-Zeiten**

Als LAG OKJA Niedersachsen wollen wir in Erfahrung bringen und dokumentieren, welche digitalen und analogen Angebote in Niedersachsen im Bereich der Offenen Kinder- und Jugendarbeit in der Coronakrise umgesetzt werden und welche Erfahrungen damit verbunden sind. Zu diesem Zweck haben wir einen Fragebogen entwickelt, den ihr unter diesem Text findet. Die Umfrage richtet sich an in der Praxis tätige Fachkräfte in Einrichtungen bzw. regelmäßigen institutionellen Angeboten bzw. unmittelbar mit der Praxis verbundenen Leitungspersonal/Fachberatungen der OKJA in Niedersachsen. Die Beantwortung der Fragen sollte ca. 20 min in Anspruch nehmen. Es ist hierfür unerheblich, ob ihr bereits selber digitale/analoge Angebote umsetzt oder nicht. Vielmehr ist uns besonders wichtig, dass sich auch diejenigen Einrichtungen an der Umfrage beteiligen, die aus unterschiedlichen Gründen wegen der Coronakrise nur wenige oder keine Aktivitäten anbieten konnten.

Die Umfrage ist anonym. Die Beantwortung der Fragen ist selbstverständlich freiwillig. Es müssen auch nicht alle Fragen beantwortet werden. Von der LAG OKJA Niedersachsen wird eine Gesamtauswertung erstellt. Außerhalb der Gesamtauswertung ist keine Veröffentlichung der Antwortbögen vorgesehen. Die Daten werden in statistisch zusammengefasster Form veröffentlicht. Ein Rückschluss auf die Identität der Teilnehmenden ist daher nicht möglich.

[PDF Fragebogen Dokumentation](#) [Online Fragebogen Dokumentation](#) [Anschreiben Dokumentation](#)

Das PDF Formular kann auch als Vorlage für die eigene Dokumentation der Aktivitäten, Rahmenbedingungen und Auswirkungen in der Einrichtung bzw. beim jeweiligen Träger genutzt werden.

**Es würde uns sehr freuen und würde auch für die weitere Entwicklung der OKJA während und nach Corona-Zeiten wichtig sein, wenn sich vielen von euch an der Umfrage beteiligen.** Bei Fragen oder Anmerkungen wendet euch bitte telefonisch (Tel. Nr. 0511-2201860) oder per E-Mail ([info@lag-okja.de](mailto:info@lag-okja.de)) an uns. Vielen Dank für Eure Unterstützung.

## **Erstes Landesweiter Fachaustausch OKJA in Corona Zeiten**

die LAG OKJA Niedersachsen hat am Montag, den 20.04.2020 erstmalig einen landesweiten Fachaustausch per Videokonferenz durchgeführt. Teilgenommen haben etwa 25 Jugendarbeiter\*innen aus vielen Orten, Städten und Landkreisen Niedersachsens. In kurzen Schlagworten hier die Inhalte der Konferenz:

- Vielerorts finden diverse online und auch analoge Aktivitäten statt
- Die Angebote werden angenommen, ersetzen aber nicht den direkten persönlichen Kontakt
- Teilweise verfügen die Kinder- und Jugendlichen nicht über regelmäßigen bzw. dauerhaften den Zugang zur Technik. Das gilt besonders für Kinder und für Jugendliche aus finanziell benachteiligten Milieus.
- Es gibt noch in keinem Landkreis etc. Ankündigungen bzw. Bestrebungen, die öffentlichen Zuwendungen zu reduzieren.
- Die Anwendung des Sozialdienstleister-Einsatzgesetz (SodEG) ist ebenfalls aktuell vor Ort kein Thema.
- Träger und Einrichtungen mit einem höheren Eigenanteil, den diese durch Spenden und andere Aktivitäten erzeugen, bekommen zunehmend wirtschaftliche Schwierigkeiten.
- Die von der LAG OKJA Niedersachsen geplante Dokumentation kann helfen, durch Darstellung der Aktivitäten die Diskussion über eine gesicherte Zukunft der OKJA zu erleichtern.
- Es gibt bereits unterschiedliche Ideen, wie unter Berücksichtigung der Abstands- bzw. Hygienevorschriften ein Wiedereinstieg in die unmittelbaren Kontakte erfolgen kann.
- Die LAG OKJA wird sich an das Landesministerium wenden, um derartige Angebote zu ermöglichen.
- Es wird verabredet, einen zweiten Landesweiten Fachaustausch in ca. 3 Wochen durchzuführen

**Der Termin für die 2. Landesweite Konferenz ist der 11. Mai 2020 von 15:00 - 17:00 Uhr.**

## **Wiedereinstieg in unmittelbare Kontakte**

Die Coronakrise wird die OKJA voraussichtlich noch eine längere Zeit beeinflussen. Deshalb richtet sich ganz aktuell der Blick auf Möglichkeiten unter Corona-Bedingungen, mit Kindern, Jugendlichen und jungen Menschen wieder mehr in den persönlichen direkten Kontakt zu treten. Auch in dieser Hinsicht entwickelt die OKJA eine bemerkenswerte Kreativität an Ideen zur Umsetzung. Einige Ideen haben wir in der Umfrage kurz aufgegriffen. Die LAG OKJA Niedersachsen wird in den nächsten Tagen diese Ideen konkretisieren und sich an das Land Niedersachsen wenden, um die Rahmenbedingungen zur Umsetzung dieser Ideen herzustellen. Im Zentrum dieser Ideen und Vorschläge sollte allerdings immer die bestehenden Abstands- und Hygienebedingungen stehen. Die OKJA nimmt für sich ausdrücklich keine Sonderrolle in Anspruch. Vielmehr ist es ein gemeinsames Anliegen, einen der Krise angemessenen vorbildlichen und rücksichtsvollen Umgang mit den jungen Menschen zu pflegen. Gleichwohl ist es aber für Kinder, Jugendliche und junge Menschen besonders wichtig, in ihrer jeweiligen Entwicklungsphase auf gleichaltrige und Freundinnen und Freunde zu treffen, ohne dabei immer unter der elterlichen Aufsicht zu stehen. Hierfür wollen wir Möglichkeiten finden, wie dieses unter diesen besonderen Bedingungen ermöglicht werden kann.

## **Forschungsprojekt zu „Politischen Interventionen im Arbeitsfeld der Offenen Kinder- und Jugendarbeit“**

Die Möglichkeiten zur Rückmeldung zur Mitwirkung an der von der BAG OKJE initiierten Erhebung zu „Politischen Interventionen im Arbeitsfeld der Offenen Kinder- und Jugendarbeit“ wurde auf den **30. April 2020 verlängert**. Die LAG OKJA Niedersachsen unterstützt das Forschungsprojekt auch finanziell. Das heißt, die Ergebnisse werden gesondert für das Land Niedersachsen aufbereitet. Damit die Ergebnisse für Niedersachsen noch tragfähiger werden bitten wir euch (soweit noch nicht geschehen)

sich in der verbleibenden Zeit noch an der Erhebung zu beteiligen. Das Anschreiben findet ihr auf dem Link:

[https://offene-jugendarbeit.net/pdf/Anschreiben\\_Befragung\\_2020-04-01.pdf](https://offene-jugendarbeit.net/pdf/Anschreiben_Befragung_2020-04-01.pdf)

und den Fragebogen auf

[https://offene-jugendarbeit.net/pdf/Fragebogen\\_Politische-Interventionen-OKJA.pdf](https://offene-jugendarbeit.net/pdf/Fragebogen_Politische-Interventionen-OKJA.pdf)

## **Informationen und Diskussion zur OKJA in Corona Zeiten auf der HOMEPAGE [jugendarbeit-niedersachsen.de](http://jugendarbeit-niedersachsen.de)**

Nochmal zur Erinnerung: Wir haben die Homepage der LAG neue aufgestellt und u. a. eine umfangreiche Rubrik zur OKJA in Corona Zeiten eingerichtet. In dieser Rubrik findet ihr

- Aktuelle Informationen für die (Offene) Kinder- und Jugendarbeit zusammenstellen
- Praxisbeispiele und Maßnahmen der digitalen Kinder- und Jugendarbeit, Hilfsangebote oder sonstige Angebote aus der OKJA in Niedersachsen beispielhaft darstellen
- Auswirkungen (positive wie negative) auf die OKJA in Niedersachsen veröffentlichen
- **Ideen zum Fachaustausch innerhalb der OKJA in Niedersachsen sammeln und zur Umsetzung bringen, wie regionale bis landesweite Maßnahmen und Projekte der digitalen Jugendarbeit oder der digitalen Kommunikation unter Jugendarbeiter\*innen umgesetzt werden können.**

Insbesondere Letzteres ist uns ein besonderes Anliegen. Wenn ihr Ideen und Vorschläge zum Online Fachaustausch unter Jugendarbeiter\*innen über eure Erfahrungen, Ideen zur digitalen Jugendarbeit bzw. und euren Schwerpunktthemen habt, dann teilt uns das bitte hierüber mit oder bietet gleich ein entsprechendes Panel hierüber an.

Für diese Ideen, wie für die anderen Punkte gilt: Schreibt uns eine Nachricht mit eurer Information, Idee, Praxisbeispiel und wie veröffentlichen diese innerhalb von 24 Stunden. Bitte kreuzt einen der Themenbereiche an, damit wir den entsprechenden Themenseiten zuordnen können.

Auf der Homepage ist noch ausreichend Platz für eure Aktivitäten, Anregungen, Ideen etc..

### **LAG OKJA Niedersachsen auf Facebook**

Die LAG hat seit einigen Wochen einen Facebook Account, den ihr unter <https://www.facebook.com/lagokja> erreicht. Wir haben bereits über 200 Likes oder Abonnenten. Es dürfen aber gerne noch wesentlich mehr werden. Deshalb meldet euch bitte bei unserem Account an, wenn ihr Facebook nutzt.

### **Informationen zum Sozialdienstleister Einsatzgesetz (SodEG)**

Am 31. März hat die Bundesregierung das **Sozialdienstleister Einsatzgesetz (SodEG)** beschlossen, dass wichtige Informationen auch für die OKJA enthält. Wir haben dieses Gesetz und FAQs hier nochmal als Link beigefügt. [SodEG FAQ](#)

LAG OKJA Niedersachsen

für den Vorstand

Volker Rohde

[info@lag-okja.de](mailto:info@lag-okja.de)

[www.jugendarbeit-niedersachsen.de](http://www.jugendarbeit-niedersachsen.de)